

Masse im Ofen genügend erhitzt war, die Bearbeitung, sei's auch mitten in der Nacht, beginnen konnte. Natürlich war dementsprechend auch die Zahl der Arbeiter von Jahr zu Jahr gewachsen. Im Jahre 1845 beschäftigte er deren bereits 122.

Doch wär's gefehlt, aus diesem Aufschwung der Fabrik den Rückschluß auf einen entsprechenden Aufschwung in den persönlichen Verhältnissen des Fabrikherrn zu ziehen. Derselbe war, wie früher, der erste bei der Arbeit, der letzte beim Feierabend. Drüben das einstöckige Wohnhaus stand noch gerade so unscheinbar und verfallen da, als vor 20 Jahren; Krupp und die Seinen lebten noch karg und einfach wie vordem. Ehe nicht den Arbeitern auf Heller und Pfennig der Wochenlohn ausgezahlt war, rührte Krupp keinen Groschen des Gewinnes an. Und was dann übrig blieb, wurde wieder ins Geschäft gesteckt, um immer Größeres zu schaffen. Obendrein brachten dem Schwergeprüften die bösen Jahre 1847 und 1848, das eine mit seiner Mißernte, das andre mit seinem sozialen Gärungsprozeß, eine schwere Heimsuchung, denn ihr lähmender Einfluß erstreckte sich auch auf das Essener Gußstahlwerk. Die Aufträge verminderten sich; der Betrieb stockte; der Gewinn wurde geringer. Krupp sah drohende Wetterwolken aufsteigen, aber er wollte sich allein in den Sturm wagen, nachdem er die Seinen geborgen wußte. Er setzte sich mit seinen Geschwistern auseinander, zahlte unter Erschöpfung aller Hilfsquellen die nach dem Umfang des Geschäfts ihnen zustehenden Vermögensanteile aus und führte die Fabrik auf eigne Rechnung und Gefahr weiter. Die Zahl der Arbeiter mußte freilich um ein beträchtliches verringert werden; trotzdem hatte er ihrer, um sie nicht brotlos werden zu lassen, immer noch mehr behalten, als er beschäftigen und — bezahlen konnte. Aber er ließ doch lieber den Silberschatz seines Hauses, der als teures Familienerbe bis dahin trotz aller Not unberührt geblieben war, umschmelzen und verkaufen, um sich und seinen Arbeitern mit dem Erlös über die schwere Zeit hinwegzuhelfen. Und der Sturm zog glücklich vorüber. —

Nun endlich, nach 22 prüfungreichen Jahren, waren alle Widerwärtigkeiten überwunden und dem Glücke Thür und Thor geöffnet.

III.

Auf dem Weltmarkt.

Im Juni des Jahres 1851 wurde die große internationale Industrieausstellung in London eröffnet. Aus allen Teilen Alt-Englands strömten die Besucher zu Tausenden zusammen, um den angestammten Nationalstolz